

160/80 1655 November 15., Schwyz

Schreiben von Wolfgang Dietrich Theodor Reding an Beat II. Zurlauben betreffend Verhandlungen und militärische Massnahmen im Zusammenhang mit dem Artherhandel

C W. Reding¹ bestätigt Bruder Ammann Zurlauben² den Empfang des Schreibens. Er erwähnt die kommende Tagsatzung in Baden³ und diejenige in Luzern⁴ an denen diskutiert wird, ob Hinrichtungen durchgeführt werden sollen oder nicht.⁵ Reding ist sehr daran gelegen, dass sich die Angelegenheit ohne kriegerische Auseinandersetzungen lösen lässt, denn die meisten Orte sind für einen Krieg zu schlecht gerüstet.

Erwähnt werden:

der Nuntius;⁶ der Bischof von Konstanz;⁷ der Weihbischof;⁸ Aufdermaur,⁹ Landvogt, Schwager von Zurlauben; Bellmont; die Obrigkeit von Schwyz;¹⁰ der Vetter¹¹ von Reding, Landvogt von Baden; Zürcher Prädikanten im Land;¹² Redings Sohn,¹³ der Hauptmann; Escher, Hauptmann; Werdmüller,¹⁴ Ingenieur und Oberst, nun General; der Landvogt von Wädenswil; die V Orte;¹⁵ Betschart,¹⁶ Landschreiber; Pfyffer; der Ambassador;¹⁷ die Obrigkeit von Zürich.¹⁸

Die Höfe, die Bellen, Zürich, Wädenswil, die Brücke nach Rapperswil, «vostre» Canton,¹⁹ Solothurn, Bern, Freiburg, Wallis.²⁰

¹ Wolfgang Dietrich Theodor Reding.

² Beat II. Zurlauben.

³ Gemeineidgenössische Tagsatzung der XIII Orte vom 21. November bis 8 Dezember 1655 in Baden, vgl. EA VI 1, 283 (Nr. 164).

⁴ Konferenz der VII katholischen Orte vom 5. und 6. November 1655 in Luzern, vgl. EA VI 1, 278 (Nr. 161).

⁵ Gemeint ist der Religionskonflikt zwischen Zürich und Schwyz (Artherhandel).

⁶ Federico Borromeo.

⁷ Franz Johann, Vogt von Prassberg-Summerau.

⁸ Georg Sigismund Müller, Weihbischof von Konstanz.

⁹ Balthasar Aufdermaur.

¹⁰ Landammann und Landrat von Schwyz.

¹¹ Johann Franz Reding.

¹² Schwyz.

¹³ Heinrich Friedrich Friedolin Reding, vgl. Zurlaubiana AH 44/135.

¹⁴ Hans Rudolf Werdmüller.

¹⁵ V katholische Orte.

¹⁶ Karl Betschart.

¹⁷ Jean de la Barde.

¹⁸ Bürgermeister und Rat von Zürich.

¹⁹ Stadt und Amt Zug.

²⁰ Zum Artherhandel vgl. u.a. Zurlaubiana AH 25/27, AH 60/67.

AH 160, Bl. 217-218 • Bl. 218^v nur Adresse mit Siegelspuren.
Original, in deutscher und französischer Sprache.
